

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hoffentlich haben Sie die Weihnachts- und Neujahrsfestlichkeiten so richtig genießen können. Ich wette, Speis und Trank standen an erster Stelle. Und bis zur Fastenzeit haben wir auch noch etwas Zeit und können den Genüssen lokaljournalistisch weiter auf der Spur bleiben. Spaß macht es allemal. Wie viel Genussregion haben Sie in Ihrem Verbreitungsgebiet schon entdeckt und ins Blatt gebracht? Ich war begeistert, wie das angesehene Wirtschaftsmagazin *brand eins* dieses Thema in der Dezember-Ausgabe umgesetzt hat. Schon auf der Titelseite springt einem ein Kartoffelchip mit der Unterzeile „Lass krachen!“ ins Auge. Es kommt noch besser. Die Magazinmacher behaupten: Der Genuss sei eine Schlüsselqualifikation für die Ökonomie des 21. Jahrhunderts. Wie politisch doch dieser Begriff auf einmal werden kann. Die *brand-eins*-Redakteure ließen sogar Ralph Giordano, der so viel Grauenhaftes erlebt hat, über Genuss reden. Es war sein letztes Interview. Er starb vor Weihnachten.



Berthold L. Flöper leitet das Lokaljournalistenprogramm der bpb.

Wir wollen mit unserer Ausgabe zeigen, dass Lokalzeitungen beim Thema Genuss zum Top-Player aufsteigen können. So wie es die *Badische Zeitung* (auf Seite 6) und der *Fränkische Tag* (Seite 9) vormachen. Und dabei kommt es wieder mal aufs Konzept an. Ich finde, es ist legitim, für die regionalen Produkte zu „werben“. Die *Oberhessische Presse* in Marburg hat dafür gleich ein Motto kreiert: „Besser essen“ (Seite 11).

Ob es ein Genuss ist, täglich als Pendler mit der S-Bahn zu fahren, ist fraglich. Die *Waiblinger Kreiszeitung* hat sich diesem Massentransportmittel in umfassender Weise genähert (Making-of auf Seite 28). Die Leser und Nutzer der zwölfteiligen Serie „Unsere S-Bahn“ waren erfreut, sich tiefgründiger mit diesem Teil des Alltags befassen zu können.

Ich wünsche Ihnen eine sichere und allzeit pünktliche Fahrt durchs Jahr 2015. Aber erst einmal eine anregende Lektüre und Spaß bei der Umsetzung neuer Erkenntnisse. „Wer den Genuss verbietet, dem geht es immer ums Beherrschen anderer“, sagen die *brand-eins*-Leute. Bedenkenswert.

Ihr Berthold L. Flöper

KONTAKT

Redaktion drehscheibe,
Paul-Lincke-Ufer 42/43,
10999 Berlin
Tel. 030 – 69 56 65 10
Fax 030 – 69 56 65 20
info@drehscheibe.org

DOSSIER

TITEL

- 04** Wie testet man Restaurants? Interview mit dem Cheftester von Guide Michelin
- 06** Wein und Essen – das Genussangebot der *Badischen Zeitung*
- 08** Das *Darmstädter Echo* bietet eine Gastro-App an
- 09** Der *Fränkische Tag* veröffentlicht eine Landkarte regionaler Spezialitäten
- 10** Leser des *Münchner Merkurs* testen Kochbücher
- 11** Die *Oberhessische Presse* weckt den Appetit auf regionale Produkte
- 12** Die Vinothek des *Tagesspiegels*: Rentiert sich das Modell?
- 13** Extradreh und Materialien

MAGAZIN

NACHGEFRAGT

- 14** Erfahrungen mit lokalen Aufmachern auf der Titelseite
- 17** Die *Main-Post* veranstaltet ein Medientraining für Vereinsmitglieder
- 18** Presserat: Namensnennung
- 19** Leseranwalt: *El Pais* hört zu
- 20** Internetwerkstatt
- 21** Buchtipps und Seminare

IDEENBÖRSE

- 22** Gutes Bild und die Zeilen der Anderen
- 23** Die *Berliner Morgenpost* porträtiert Obdachlose crossmedial
- 24** Die *Nordwest-Zeitung* stellt die Start-up-Szene der Stadt im Video vor
- 25** Die *Nordsee-Zeitung* recherchiert einen Fall sexueller Diskriminierung
- 26** Die Einkaufszentren der Region testet die *Frankfurter Rundschau*
- 28** Die *Waiblinger Kreiszeitung* widmet der S-Bahn eine Serie
- 30** Anders gedreht: Tipps und Fundstücke

MAKING-OF

PANORAMA

- 31** Extradreh Winter/Impressum